

Covid-19 Schutzkonzept Sportplatz Bernau

Die Vorgaben des Bundesrats erlauben ab dem 8. Juni 2020 die Ausübung des Hockeysportes unter Einhaltung unseres angepassten Schutzkonzeptes.

Die Verantwortung zur Umsetzung dieses Schutzkonzeptes liegt beim Vorstand des HC Rotweiss Wettingen, HC Wettingen, den Trainern und bei allen HockeyspielerInnen.

Folgende Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training

SportlerInnen und Trainer mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Training teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen. Der Leiter der zugehörigen Trainingsgruppe ist umgehend über die Krankheitssymptome zu orientieren.

2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in den Sportplatz, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten. Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Training ist der Körperkontakt zulässig.

3. Hygiene

Händewaschen und Händedesinfektion spielen eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Beim Ein- und Ausgang sowie bei den Toiletten stehen Händedesinfektionsmittel zur Verfügung, um sich vor und nach dem Training die Hände zu waschen. Damit schützt man sich und sein Umfeld.

4. Präsenzlisten führen

Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese der Corona-Beauftragte jederzeit zur Verfügung gestellt werden kann.

5. Bestimmung Corona-Beauftragte

Der Sportplatz Bernau hat eine Covid-19-Beauftragte im Einsatz: Stephanie Wälti. Bei Fragen oder Anliegen steht sie euch zur Verfügung (steffi.waelti@bluewin.ch; 079/726'24'48).

Das Schutzkonzept wird allen am Training teilnehmenden SpielerInnen, respektive deren Eltern, den Trainern und dem Vorstand von RWW und HCW per E-Mail kommuniziert, im Club angeschlagen und auf der Homepage hochgeladen. Falls notwendig werden Updates nachgereicht.